

Ave Maria

Emanuel Geibel

Robert Franz

Ruhig und getragen, doch nicht zu langsam

S *p*
A - ve Ma-ri - a! Meer und Him - mel ruh'n, von al - len Tür-men haltt der_

A *p*
A - ve Ma-ri - a! Meer und Him - mel ruh'n, dort haltt vom Turm der_

T *p*
A - ve Ma-ri - a! Meer und Him - mel ruh'n, von al - len Tür-men haltt der

B *p*
A - ve Ma-ri - a! Meer und Him - mel ruh'n, dort haltt vom Turm der_

4
Glo - cken Ton. A - ve Ma-ri - a! Lasst vom ird' - schen

Glo - cken Ton. A - ve Ma-ri - a! Lasst vom ird' - schen

Glo - cken Ton. A - ve; a - ve Ma-ri - a! Lasst vom ird' - schen

Glo - cken Ton. A - ve, a - ve Ma-ri - a! Lasst vom ird' - schen

7
Tun, zur Jung-frau be - tet, zu der Jung - frau Sohn; des Him-mels Scha-ren

Tun, o be - tet zu der Jung - frau Sohn; des Him - mels

Tun, zur Jung-frau be - tet, zu der Jung - frau Sohn; des Him-mels Scha-ren

Tun, o be - tet zu der Jung - frau Sohn; des Him - mels

10

sel - ber knie - en nun mit Li - lien-stä-ben vor des Va - ters
 Scha - ren knie - en nun, knie'n vor des Va - ters
 sel - ber knie - en nun mit Li - lien-stä-ben vor des Va - ters
 Scha - ren knie - en nun mit Li - lien-stä - ben vor des Va-ters

13 *cresc.*

Thron, und durch die Ro - sen - wol - ken wehn die Lie - der der sel' - gen Geis - ter
 Thron, nun we - hen, we - hen Lie - der der sel' - gen Geis - ter
 Thron, sel' - ge Lie - der we - hen fei - er -
 Thron, sel' - ge Lie - der we - hen fei - er -

15

fei - er-lich her - nie - der.
 nie - der. sel' - ge Lie - der wehn her-nie - der.
 lich her - nie - der, sel' - ge Lie - der wehn her-nie - der.
 lich her - nie - der, sie weh'n her - nie - der.

p

O heil'-ge An - dacht, — welche je - des Herz mit lei - sen Schau - ern wun - der -

p

O heil'-ge An - dacht, — welche je - des Herz leis' schau - ernd wun - der -

p

O heil'-ge An - dacht, — welche je - des Herz mit lei - sen Schau - ern wun - der -

p

O heil'-ge An - dacht, — welche je - des Herz leis' schauernd wun - der -

bar — durchdringt. O heil'ger Glau - be, — der sich him - mel -

bar durch - dringt. O heil'ger Glau - be, — der sich him - mel -

s

bar durch - dringt. O heil'-ger, o — heil'ger Glau - be, — der sich him - mel -

bar durch - dringt. O heil'-ger, heil' - ger Glau - be, — der sich him - mel -

wärts auf des Ge - be - tes wei - ßem Fit - tig schwingt! In mil - de Trä - nen

wärts auf wei - ßem Fit - tig — be - tend schwingt! In Trä - nen

s

wärts auf des Ge - be - tes wei - ßem Fit - tig schwingt! In mil - de Trä - nen

wärts auf wei - ßem Fit - tig — be - tend schwingt! In Trä - nen

27

löst sich da der Schmerz, in - des der Freu - de Ju - bel

löst sich da der Schmerz, in - des die Freu - de

löst sich da der Schmerz, in - des der Freu - de Ju - bel

löst sich da der Schmerz, in - des die Freu - de

29

sanf - ter klingt... *pp* A - ve Ma - ri - a! *p* Wenn die Glo - cke

sanf - ter klingt... *pp* A - ve Ma - ri - a! *p* Wenn die Glo - cke

sanf - ter klingt... *pp* A - ve Ma - ri - a! *p* Wenn die Glo - cke

sanf - ter klingt... *pp* A - ve Ma - ri - a! *p* Wenn die Glo - cke

32

tö - net, so lä - cheln Erd' und Him - mel mild ver - söh - net.

tö - net, lacht Erd' und Him - mel mild ver - söh - net.

tö - net, lacht Erd' und Him - mel mild ver - söh - net.

tö - net, lacht Erd' und Him - mel mild ver - söh - net.